



Brüssel, den 11. Mai 2015
(OR. en)

8391/15

CO EUR-PREP 17

VERMERK

Absender: Generalsekretariat des Rates
Empfänger: Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat
Betr.: Tagung des Europäischen Rates (25./26. Juni 2015)
– Entwurf der erläuterten Tagesordnung

Gemäß Artikel 3 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Europäischen Rates legt der Präsident des Europäischen Rates in enger Zusammenarbeit mit dem Mitglied des Europäischen Rates, das den Mitgliedstaat vertritt, der den halbjährlichen Vorsitz des Rates wahrnimmt, und mit dem Präsidenten der Kommission dem Rat (Allgemeine Angelegenheiten) einen Entwurf einer erläuterten Tagesordnung vor.

Die Delegationen erhalten anbei den vom Präsidenten des Europäischen Rates vorgelegten Entwurf der erläuterten Tagesordnung mit den wichtigsten Punkten, die der Europäische Rat auf seiner obengenannten Tagung erörtern soll.

Unter Berücksichtigung der abschließenden Beratungen des Rates (Allgemeine Angelegenheiten) in den fünf Tagen vor der Tagung des Europäischen Rates wird der Präsident des Europäischen Rates die vorläufige Tagesordnung erstellen.

o

o o

I. SICHERHEITSPOLITISCHE HERAUSFORDERUNGEN

Der Europäische Rat wird die Hohe Vertreterin ersuchen, eine Überprüfung der Europäischen Sicherheitsstrategie aus dem Jahre 2003 vorzunehmen. Er wird darüber hinaus prüfen, welche Fortschritte seit seiner Tagung im Dezember 2013 im Bereich Sicherheit und Verteidigung erzielt worden sind, und Orientierungen für das weitere Vorgehen vorgeben.

Unter Berücksichtigung der auf seiner Märztagung erzielten Einigung wird der Europäische Rat erneut die Beziehungen zu Russland und die Lage in der Ukraine erörtern.

Auf Grundlage der Berichte des Rates und der Kommission wird sich der Europäische Rat einen Überblick darüber verschaffen, inwieweit die Orientierungen hinsichtlich der Lage im Mittelmeerraum, die er auf seiner außerordentlichen Tagung im April vereinbart hat, bereits umgesetzt sind.

Der Europäische Rat wird die Umsetzung der auf seiner informellen Tagung im Februar beschlossenen Maßnahmen zur Terrorismusbekämpfung überprüfen. Ferner wird er insbesondere auf Grundlage der Mitteilung der Kommission "Die europäische Sicherheitsagenda" eine Bestandsaufnahme der laufenden Arbeiten im Bereich der internen Sicherheit vornehmen.

II. WIRTSCHAFTLICHE ASPEKTE

Aufbauend auf seinen früheren Schlussfolgerungen und im Anschluss an die Mitteilung der Kommission "Eine Strategie für einen digitalen Binnenmarkt in Europa" wird der Europäische Rat zusätzliche Orientierungen für die digitale Agenda festlegen.

Der Europäische Rat wird ersucht werden, die länderspezifischen Empfehlungen zu billigen, die den Mitgliedstaaten als Richtschnur für ihre Strukturreformen, ihre Beschäftigungspolitik und ihre Haushaltspolitik dienen sollen, und somit das Europäische Semester 2015 abschließen. Er wird außerdem eine Bestandsaufnahme der TTIP-Verhandlungen vornehmen.

Ferner wird der Europäische Rat über den vom Präsidenten der Kommission in enger Zusammenarbeit mit dem Präsidenten des Euro-Gipfels, dem Präsidenten der Euro-Gruppe und dem Präsidenten der Europäischen Zentralbank erstellten Bericht über eine bessere wirtschaftspolitische Steuerung im Euro-Währungsgebiet beraten.